



Haus des Stiftens
Engagiert für Engagierte

VIER JAHRE VERMÖGENSPoolING

Klare Ziele. Professionelle Umsetzung.
Unabhängige Kontrolle.

Januar 2016 – Januar 2020



KLARE ZIELE

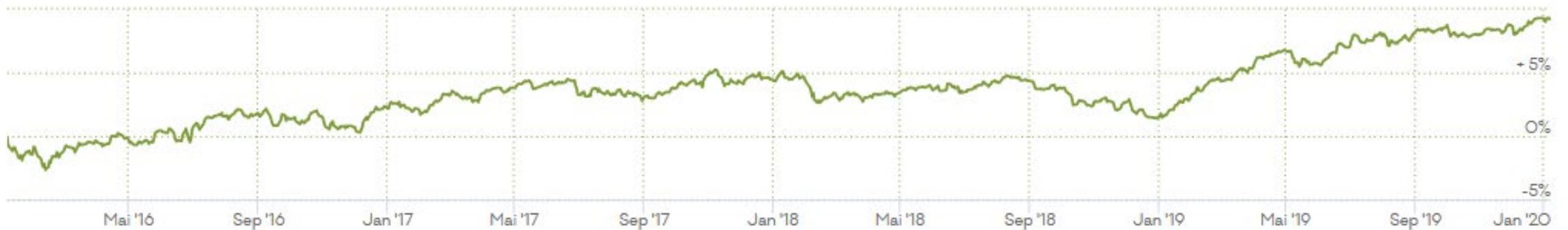
Ziele	Vermögenspooling- Fonds 1	Vermögenspooling- Fonds 2	Vermögenspooling- Fonds 3
Geringe Kosten	✓	✓	✓
Angemessenes Risiko	✓	✓	✓
Nachhaltige Investments	✓	✓	✗

✓ alles in Ordnung 👁 zu beobachten 🔧 Handlungsbedarf ✗ nicht bewertet

Das Besondere: Niemand sonst publiziert die Ziele vorab.

WERTENTWICKLUNG FONDS 1 7.01.2016–7.01.2020

Wertsteigerung gesamt: 9,42 %
Jahres SOLL = 2,00 % | Jahres-IST = 2,27 %



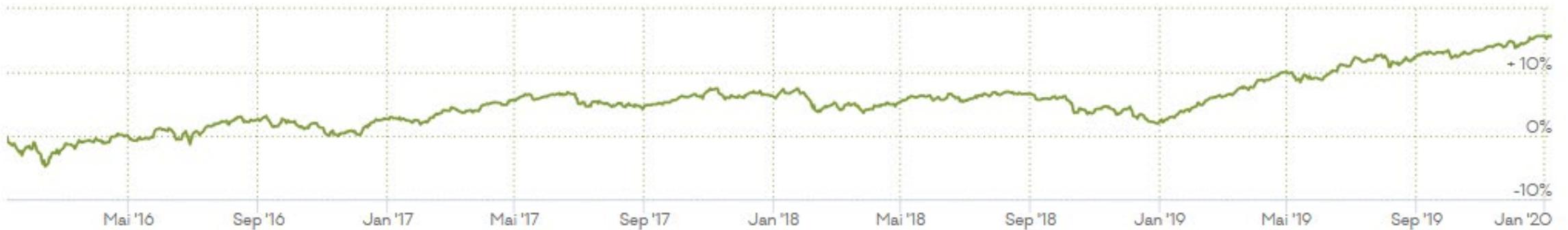
Brutto-Wertentwicklung nach BVI (täglich), Vermögenspooling-Fonds 1

WERTENTWICKLUNG FONDS 2

7.01.2016–7.01.2020

Wertsteigerung gesamt: 15,79 %

Jahres SOLL = 2,70 % | Jahres-IST = 3,77 %

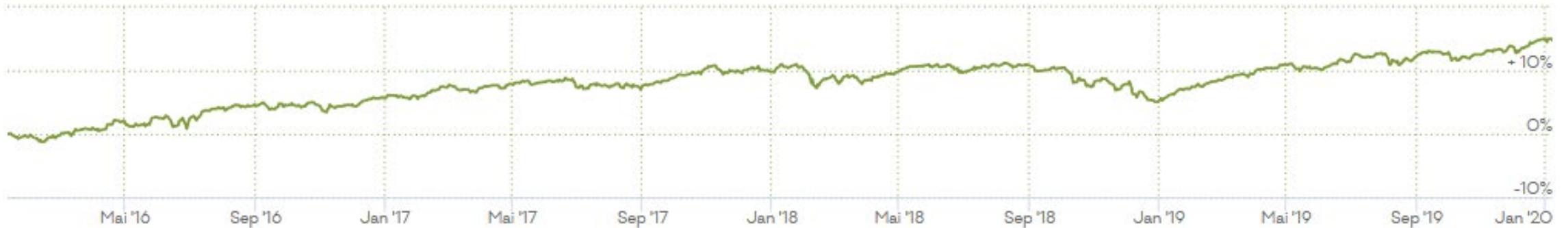


Brutto-Wertentwicklung nach BVI (täglich), Vermögenspooling-Fonds 2

WERTENTWICKLUNG FONDS 3 7.01.2016–7.01.2020

Wertsteigerung gesamt: 14,79 %

Jahres SOLL = 3,40 % | Jahres-IST = 3,52 %



Brutto-Wertentwicklung nach BVI (täglich), Vermögenspooling-Fonds 3

GERINGE KOSTEN

	Vermögenspooling- Fonds 1	Vermögenspooling- Fonds 2	Vermögenspooling- Fonds 3
Vermögensverwalter	0,25 % p.a.	0,25 % p.a.	0,25 % p.a.
Kapitalverwaltungsgesellschaft (Hansainvest)	0,14 % p.a.	0,14 % p.a.	0,14 % p.a.
Depotbank (Donner & Reuschel)	0,04 % p.a.	0,04 % p.a.	0,04 % p.a.
Bestandsvergütung	0,00 % p.a.	0,00 % p.a.	0,00 % p.a.
Kommunikation, Organisation (Haus des Stiftens gGmbH)	0,10 % p.a.	0,10 % p.a.	0,10 % p.a.
Sonstige Kosten: Wirtschaftsprüfung (PWC), BaFin, Steuerberatung	0,05 % p.a.	0,05 % p.a.	0,07 % p.a.
Kosten von Subfonds*	0,00 % p.a.	0,00 % p.a.	0,19 % p.a.
TER	0,58 % p.a.	0,58 % p.a.	0,79 % p.a.



NACHHALTIGKEIT FONDS 1 – BW BANK



FONDS / SEGMENT

Vermögenspooling-Fonds 1

MANAGEMENT

BW-Bank

DATUM / VOLUMEN

30. September 2019 / 11,3 Mio EUR

NACHHALTIGKEITSMETHODIK / RESEARCH

ISS oekom

HINTERGRUND

Die vorliegende Analyse dient der Prüfung ob bzw. inwieweit die Kriterien und Verfahren der einzelnen Finanzdienstleister den Anforderungen des Haus des Stiftens an nachhaltige Investments entsprechen. Die Beurteilung erfolgt auf einer Skala von 3 Punkten (gänzliche Erfüllung) bis 0 Punkte (nicht erfüllt).

NACHHALTIGKEITSBEWERTUNG

2,5 ●●●

sehr hohe Erfüllung der Anforderungen

KURZBESCHREIBUNG / ANMERKUNGEN

Per 30. September 2019 investiert das Fondssegment überwiegend in in Euro notierte Unternehmensanleihen sowie auch in Staatsanleihen. Ergänzend enthält das Portfolio direkte Aktienpositionen, vier ETFs auf Aktienindizes, einen Aktienindex-Future, einen Wandelanleihenfonds sowie Liquidität.

Die Subfonds (zusammen rund 18% des Segments) sind ebenfalls nachhaltigkeitsorientiert. Ein durchgängige Übereinstimmung mit den Anforderungen des Haus des Stiftens besteht dort nicht. Ein Abschlag von der Gesamtbewertung wäre jedoch gering und kann derzeit vernachlässigt werden.

Die Bewertung der Ausschlusskriterien ist provisorisch, da die Detail-Operationalisierungen nicht vorliegen. Effektiv fehlt jedoch nur ein einziges Kriterium: Kohle. Die Umsatztoleranz liegt für alle geschäftsfeldbezogenen Kriterien bei 5%.

Investierbarkeitsanspruch ist oekom Prime. Die Methodik und Prozesse von ISS oekom erfüllen insgesamt hohe Standards.

Nach unserer Einschätzung ist im Stichtagsportfolio die Position ENBW vom Ausschlusskriterium Kohle betroffen (Portfolioanteil 1,9%). Auch einige weitere grenzwertige bzw. kontroverse Titel befinden sich im large cap lastigen Portfolio - insbesondere TOTAL und BASF -, was die insgesamt gute Portfolioqualität leicht einschränkt.

Seit der Letztanalyse im Jänner 2019 hat sich, nach Aussage der Fondsgesellschaft, nichts an Kriterien und Methodik des Fondssegments geändert. Auch das Nachhaltigkeitsprofil des Portfolios ist gegenüber 31.12.2018 faktisch unverändert, einschließlich der bereits zuletzt angemerkten ausschlussrelevanten Position. Die Nachhaltigkeitsbewertung liegt unverändert bei 2,5 (von 3) Punkten.

Maßnahmen zur weiteren Verbesserung wären (1) die Einführung des Ausschlusskriteriums für Kohle sowie (2) die Bereinigung der einzigen davon betroffenen Position. Der Score würde sich auf 2,8 Punkte und damit nahe an das Maximum verbessern.

Haus des Stiftens © 2019

Erstellt von rfu, 11/2019

I AUSSCHLUSSKRITERIEN [25%]

2,8 ●●●

Anteil Unternehmen u.Ä. 85 %

Anteil Staaten u.Ä. 15 %

U1	Waffen und Rüstungsgüter	3	●●●
U2	Nuklearenergie	3	●●●
U3	Kohle	0	●●●
U4	Tabak	3	●●●
U5	Glücksspiel und Wetten	3	●●●
U6	Agrar-Gentechnik	3	●●●
U7	embryonale Stammzellen	3	●●●
U8	Pornographie	3	●●●
U9	Menschen- und Arbeitnehmerrechte	3	●●●
U10	kontroverse Wirtschaftspraktiken	3	●●●
U11	kontroverses Umweltverhalten	3	●●●

S1	autoritäre Regierungsformen	3	●●●
S2	offensive Rüstungspolitik	3	●●●
S3	Korruption	3	●●●
S4	Nuklearenergie	3	●●●
S5	mangelhafte Klimapolitik	3	●●●
S6	Menschenrechte	3	●●●
S7	Todesstrafe	3	●●●

II POSITIVE KRITERIOLGIE [25%]

3,0 ●●●

K1	Breite und Tiefe der Kriteriologie	3	●●●
K2	Anspruchsniveau	3	●●●

III METHODISCHE QUALITÄT [15%]

3,0 ●●●

M1	Aktualität der Beurteilungen	3	●●●
M2	Qualität der Analyseprozesse	3	●●●

IV PORTFOLIO [35%]

2,0 ●●

P1	ausgeschlossen oder kontrovers	2	●●
P2	positives Nachhaltigkeitsprofil	2	●●

NACHHALTIGKEIT FONDS 1 – DJE



FONDS / SEGMENT

Vermögenspooling-Fonds 1

MANAGEMENT

DJE Kapital AG

DATUM / VOLUMEN

30. September 2019 / 12,1 Mio EUR

NACHHALTIGKEITSMETHODIK / RESEARCH

MSCI ESG

HINTERGRUND

Die vorliegende Analyse dient der Prüfung ob bzw. inwieweit die Kriterien und Verfahren der einzelnen Finanzdienstleister den Anforderungen des Haus des Stiftens an nachhaltige Investments entsprechen. Die Beurteilung erfolgt auf einer Skala von 3 Punkten (gänzliche Erfüllung) bis 0 Punkte (nicht erfüllt).

NACHHALTIGKEITSBEWERTUNG

1,5 ●●

durchschnittliche Erfüllung der Anforderungen

KURZBESCHREIBUNG / ANMERKUNGEN

Per 30. September 2019 investiert das Fondssegment überwiegend in Unternehmensanleihen in Euro. Ergänzend enthält das Portfolio Anleihen von Staaten und Gliedstaaten, direkte Aktienpositionen, zwei Subfonds für Spezialthemen und einen Aktienindex-Future sowie Liquidität.

Die Subfonds (zusammen rund 3% des Segments) sind nicht nachhaltigkeitsorientiert. Ein Übereinstimmung mit den Anforderungen des Haus des Stiftens ist nicht gegeben.

Die angewendeten Ausschlusskriterien umfassen faktisch alle geforderten Kriterien und viele der wesentlichen Detailspekte. Nur Menschenrechtsverletzungen durch Staaten sind nicht thematisiert.

Ein Mindest-Rating gemäß MSCI ESG hat sich der Fonds bewusst nicht definiert. Die Methodik ist entsprechend nur in Zusammenhang mit der Ausschluss-Analyse relevant. Die Prozesse von MSCI ESG erfüllen hohe Standards.

Nach unserer Einschätzung sind im Stichtagsportfolio folgende direkten Positionen von Ausschlusskriterien betroffen: E.ON (Nuklearenergie und Kohle, Portfolioanteil 0,9%), IBERDROLA (Nuklearenergie, Portfolioanteil 1,1%). Zumindest in hohem Maß ausschchlussrelevant ist ein Emerging Markets Subfonds mit einem Anteil von 2,1%. Er enthält zahlreiche betroffene Staatsanleihen. Einige weitere Titel im large cap lastigen Segment sind zumindest grenzwertig bzw. kontrovers (insbesondere TOTAL), was die insgesamt durchschnittliche Portfolioqualität einschränkt.

Seit der Letztanalyse im März 2019 hat sich, nach Aussage der Fondsgesellschaft, nichts an Kriterien und Methodik des Fondssegments geändert. Im damals geprüften Portfolio per 22. März 2019 war die ausschlussrelevante Position E.ON bereits enthalten und angemerkt worden. Neu hinzugekommen ist IBERDROLA. Ansonsten ist das Nachhaltigkeitsprofil des Portfolios faktisch unverändert. Die Nachhaltigkeitsbewertung liegt unverändert bei 1,5 (von 3) Punkten.

Die primäre Maßnahme zur Verbesserung wäre (1) die Einführung eines auch positiven Auswahlprozesses, die sich (2) letztlich auch auf das faktische Portfolio auswirkt. Realistisches Ziel könnte vorerst ein Score von 2 Punkten sein.

Haus des Stiftens © 2019

Erstellt von rfu, 11/2019

I AUSSCHLUSSKRITERIEN [25%]

2,4 ●●

Anteil Unternehmen u.Ä. 80 %

U1	Waffen und Rüstungsgüter	2	●●
U2	Nuklearenergie	3	●●●
U3	Kohle	3	●●●
U4	Tabak	3	●●●
U5	Glücksspiel und Wetten	3	●●●
U6	Agrar-Gentechnik	2	●●
U7	embryonale Stammzellen	1	●
U8	Pornographie	3	●●●
U9	Menschen- und Arbeitnehmerrechte	3	●●●
U10	kontroverse Wirtschaftspraktiken	1	●
U11	kontroverses Umweltverhalten	2	●●

Anteil Staaten u.Ä. 20 %

S1	autoritäre Regierungsformen	3	●●●
S2	offensive Rüstungspolitik	3	●●●
S3	Korruption	3	●●●
S4	Nuklearenergie	3	●●●
S5	mangelhafte Klimapolitik	3	●●●
S6	Menschenrechte	0	
S7	Todesstrafe	3	●●●

II POSITIVE KRITERIOLOGIE [25%]

0,0

K1	Breite und Tiefe der Kriteriologie	0	
K2	Anspruchsniveau	0	

III METHODISCHE QUALITÄT [10%]

3,0 ●●●

M1	Aktualität der Beurteilungen	3	●●●
M2	Qualität der Analyseprozesse	3	●●●

IV PORTFOLIO [40%]

1,5 ●●

P1	ausgeschlossen oder kontrovers	2	●●
P2	positives Nachhaltigkeitsprofil	1	●

NACHHALTIGKEIT FONDS 2 – ODDO BHF



FONDS / SEGMENT

Vermögenspooling-Fonds 2

MANAGEMENT

ODDO BHF

DATUM / VOLUMEN

30. September 2019 / 16,0 Mio EUR

NACHHALTIGKEITSMETHODIK / RESEARCH

MSCI ESG

HINTERGRUND

Die vorliegende Analyse dient der Prüfung ob bzw. inwieweit die Kriterien und Verfahren der einzelnen Finanzdienstleister den Anforderungen des Haus des Stiftens an nachhaltige Investments entsprechen. Die Beurteilung erfolgt auf einer Skala von 3 Punkten (gänzliche Erfüllung) bis 0 Punkte (nicht erfüllt).

NACHHALTIGKEITSBEWERTUNG

2,0 ●●

durchschnittliche Erfüllung der Anforderungen

KURZBESCHREIBUNG / ANMERKUNGEN

Per 30. September 2019 investiert das Fondssegment überwiegend in in Euro notierte Unternehmensanleihen sowie in geringem Umfang auch in Staatsanleihen. Ergänzend enthält das Portfolio direkte Aktienpositionen sowie Liquidität.

Die Bewertung der Ausschlusskriterien ist provisorisch, da die Detail-Operationalisierungen nicht vorliegen. Effektiv fehlen jedoch nur wenige Kriterien bzw. Ausprägungen für Unternehmen. Bei Staaten bestehen noch größere Lücken

Als Investierbarkeitsanspruch gilt "mindestens A". Die Methodik von MSCI ESG ist sehr fokussiert und deckt Nachhaltigkeit nur ausschnitthaft ab. Die Prozesse hingegen erfüllen hohe Standards.

Nach unserer Einschätzung sind im Stichtagsportfolio folgende direkten Positionen von Ausschlusskriterien betroffen: RABOBANK (kontroverse Wirtschaftspraktiken, Portfolioanteil 1,6%), JOHNSON & JOHNSON (kontroverse Wirtschaftspraktiken, 0,7%). Auch einige weitere grenzwertige bzw. kontroverse Titel befinden sich im large cap lastigen Portfolio - insbesondere TOTAL und EUTELSAT -, was die insgesamt gute Portfolioqualität leicht einschränkt.

Da uns bisher keine anderslautenden Informationen vorliegen, gehen wir von einer im Vergleich zur Letztanalyse im Jänner 2019 unveränderten Kriteriologie und Methodik des Fondssegments aus. Im damals geprüften Portfolio per 31. Dezember 2018 war die ausschlusrelevante Position RABOBANK bereits enthalten und angemerkt worden. Der zweite betroffene Titel ist neu hinzugekommen. Ansonsten ist das Nachhaltigkeitsprofil des Portfolios faktisch unverändert. Die Nachhaltigkeitsbewertung liegt unverändert bei 2,0 (von 3) Punkten.

Maßnahmen zur weiteren Verbesserung wären (1) die Einführung von Ausschlusskriterien für Kohle und embryonale Stammzellen bei Unternehmen, (2) die Erweiterung der Länderkriterien sowie (3) die Bereingung der beiden ausschlusrelevanten Positionen. Der Score würde sich dadurch auf 2,3 bis 2,4 Punkte verbessern.

Haus des Stiftens © 2019
Erstellt von rfu, 11/2019

I AUSSCHLUSSKRITERIEN [25%]

2,1 ●●

	Anteil Unternehmen u.Ä.	95 %
U1 Waffen und Rüstungsgüter	3	●●●
U2 Nuklearenergie	3	●●●
U3 Kohle	0	
U4 Tabak	3	●●●
U5 Glücksspiel und Wetten	3	●●●
U6 Agrar-Gentechnik	3	●●●
U7 embryonale Stammzellen	0	
U8 Pornographie	3	●●●
U9 Menschen- und Arbeitnehmerrechte	1	●
U10 kontroverse Wirtschaftspraktiken	2	●●
U11 kontroverses Umweltverhalten	3	●●●

	Anteil Staaten u.Ä.	5 %
S1 autoritäre Regierungsformen	0	
S2 offensive Rüstungspolitik	0	
S3 Korruption	3	●●●
S4 Nuklearenergie	0	
S5 mangelhafte Klimapolitik	0	
S6 Menschenrechte	0	
S7 Todesstrafe	3	●●●

II POSITIVE KRITERIOLGIE [25%]

1,5 ●●

K1 Breite und Tiefe der Kriteriologie	1	●
K2 Anspruchsniveau	2	●●

III METHODISCHE QUALITÄT [10%]

3,0 ●●●

M1 Aktualität der Beurteilungen	3	●●●
M2 Qualität der Analyseprozesse	3	●●●

IV PORTFOLIO [40%]

2,0 ●●

P1 ausgeschlossen oder kontrovers	2	●●
P2 positives Nachhaltigkeitsprofil	2	●●

NACHHALTIGKEIT FONDS 2 – WARBURG



FONDS / SEGMENT

Vermögenspooling-Fonds 2

MANAGEMENT

M.M.Warburg & Co

DATUM / VOLUMEN

30. September 2019 / 17,0 Mio EUR

NACHHALTIGKEITSMETHODIK / RESEARCH

MSCI ESG

HINTERGRUND

Die vorliegende Analyse dient der Prüfung ob bzw. inwieweit die Kriterien und Verfahren der einzelnen Finanzdienstleister den Anforderungen des Haus des Stiftens an nachhaltige Investments entsprechen. Die Beurteilung erfolgt auf einer Skala von 3 Punkten (gänzliche Erfüllung) bis 0 Punkte (nicht erfüllt).

NACHHALTIGKEITSBEWERTUNG

1,8 ●●

durchschnittliche Erfüllung der Anforderungen

KURZBESCHREIBUNG / ANMERKUNGEN

Per 30. September 2019 investiert das Fondssegment überwiegend in in Euro notierte Unternehmensanleihen sowie auch in Staats- und Kommunalanleihen. Weiters enthält das Portfolio direkte Aktienpositionen, zwei Emerging Markets Subfonds sowie Liquidität.

Die Subfonds (zusammen knapp 4% des Segments) sind ebenfalls nachhaltigkeitsorientiert. Ein durchgängige Übereinstimmung mit den Anforderungen des Haus des Stiftens besteht jedoch nicht.

Die angewendeten Ausschlusskriterien umfassen faktisch alle geforderten Kriterien und nahezu alle Detailspekte.

Es wird ein MSCI ESG Rating von BBB als Mindest-Investierbarkeitsanspruch genannt. Die Methodik von MSCI ESG ist sehr fokussiert und deckt Nachhaltigkeit nur ausschnitthaft ab, die Prozesse hingegen erfüllen hohe Standards.

Nach unserer Einschätzung ist im Stichtagsportfolio folgende direkte Position von Ausschlusskriterien betroffen: IBERDROLA (Nuklearenergie, Portfolioanteil 0,6%). Zumindest in hohem Maß ausschlusrelevant sind die Emerging Markets Subfonds mit einem Anteil von 3,5%. Sie enthalten zahlreiche betroffene Staatsanleihen. Einige weitere Titel im large cap lastigen Segment sind zumindest grenzwertig bzw. kontrovers (insbesondere TOTAL und BASF), was die insgesamt durchschnittliche Portfolioqualität einschränkt.

Da uns bisher keine anderslautenden Informationen vorliegen, gehen wir von einer im Vergleich zur Letztanalyse im Jänner 2019 unveränderten Kriteriologie und Methodik des Fondssegments aus. Im damals geprüften Portfolio per 31. Dezember 2018 war die ausschlusrelevante Position IBERDROLA bereits enthalten und angemerkt worden. Die ebenfalls betroffene VW wurde verkauft. Ansonsten ist das Nachhaltigkeitsprofil des Portfolios faktisch unverändert. Die Nachhaltigkeitsbewertung liegt unverändert bei 1,8 (von 3) Punkten.

Nächste Maßnahmen zur Verbesserung wären (1) eine deutliche Schärfung des positiven Auswahlprozesse und (2) deren Anwendung in der Praxis. Der Score würde sich dadurch auf über zwei Punkte verbessern.

Haus des Stiftens © 2019

Erstellt von rfu, 11/2019

I AUSSCHLUSSKRITERIEN [25%]

2,7 ●●●

	Anteil Unternehmen u.Ä.	90 %
U1 Waffen und Rüstungsgüter	3	●●●
U2 Nuklearenergie	2	●●
U3 Kohle	3	●●●
U4 Tabak	3	●●●
U5 Glücksspiel und Wetten	3	●●●
U6 Agrar-Gentechnik	3	●●●
U7 embryonale Stammzellen	3	●●●
U8 Pornographie	3	●●●
U9 Menschen- und Arbeitnehmerrechte	3	●●●
U10 kontroverse Wirtschaftspraktiken	1	●
U11 kontroverses Umweltverhalten	2	●●

	Anteil Staaten u.Ä.	10 %
S1 autoritäre Regierungsformen	3	●●●
S2 offensive Rüstungspolitik	3	●●●
S3 Korruption	3	●●●
S4 Nuklearenergie	3	●●●
S5 mangelhafte Klimapolitik	3	●●●
S6 Menschenrechte	2	●●
S7 Todesstrafe	3	●●●

II POSITIVE KRITERIOLOGIE [25%]

1,0 ●

K1 Breite und Tiefe der Kriteriologie	1	●
K2 Anspruchsniveau	1	●

III METHODISCHE QUALITÄT [10%]

3,0 ●●●

M1 Aktualität der Beurteilungen	3	●●●
M2 Qualität der Analyseprozesse	3	●●●

IV PORTFOLIO [40%]

1,5 ●●

P1 ausgeschlossen oder kontrovers	2	●●
P2 positives Nachhaltigkeitsprofil	1	●

FAZIT

- Alle Ziele wurden erreicht.
- Die unabhängigen Gutachter sind mit der Entwicklung sehr zufrieden.
- Aktuell sind 95 Millionen Euro investiert, Tendenz weiter steigend.



WEITERE INFOS

www.vermoegenspooling.org

Für Stifter ▾

Vermögenspooling ▾



VERMÖGENS- POOLING

Klare Ziele. Professionelle Umsetzung.
Unabhängige Kontrolle.

PHILIPP HOF

philipp.hof@hausdesstiftens.org

Haus des Stiftens gGmbH

Landshuter Allee 11

80637 München

HAUS DES STIFTENS

HAUS DES STIFTENS

Haus des Stiftens

Treffpunkt für Engagement